

Jahresbericht 2024 des Präsidenten

Der Vorstand traf sich insgesamt zu drei Vorstandssitzungen im Jahr 2024. Die Sommersitzung, welche bei strahlendem Sonnenschein auf Furna durchgeführt wurde, war geprägt von intensiven, aber konstruktiven Diskussionen im Vorstand. Diesen Ort nutzten wir, um anschliessend an die Sitzung mit unseren Frauen und Partnerinnen einen Ausflug ins Jagdgebiet, respektive eine Wanderung zur Jagdhütte unseres Vizepräsidenten Michi Egli im «Furner» zu unternehmen. Neben einem feinen Plättli beim «Jagdhüttli» konnten einzelne Hirsche im gegenüberliegenden Asyl beobachtet werden und ein paar Jagdgeschichten gabs ebenfalls dazu. Nach dem gut halbstündigen Fussmarsch zurück, fanden wir uns zum Grillplausch beim wunderschönen Ferienhaus, ehemals Wohnhaus der Familie Egli auf Furna ein. So neigte sich ein interessanter und gemütlicher Tag dem Ende zu. Dies war wohl die erste Vorstandssitzung mit zusätzlichem Ausflug mit Partnerinnen, zumindest in der Vorstandszeit der amtierenden Mitglieder, und bleibt allen in guter Erinnerung.

Einige Sitzungen...

Weitere Termine des Präsidenten umfassten die Präsidentenversammlung in Tiefencastel sowie natürlich die Delegiertenversammlung in Cazis. Weitere vier Sitzungen fanden mit zuständigen Ämtern, der Wildhut oder Gemeindebehörden statt. Dazu kamen noch zwei Bezirkssitzungen. Wobei letztere, also die Herbstsitzung alternierend in unserer Sektion - und durch diese organisiert - stattfand. Ein Dankeschön für die Bewirtung geht hier an Johann Rupp, der uns in der Schützenstube in Grüşch vorzüglich mit einem feinen Plättli und Getränken bewirtete.

All diese Begegnungen sind äusserst wertvoll und zugleich die ideale Plattform, sich mit den verschiedenen Funktionären und Ämtern auszutauschen und Anliegen zu platzieren.

GV und FJV 2024

Die 111. Generalversammlung der Jägersektion fand im Bildungszentrum Palottis in Schiers statt. 36 Mitglieder fanden den Weg zur Generalversammlung. Danke für die Anwesenheit! Die Traktanden gaben keinen grossen Anlass zu Diskussionen und die traktandierten Geschäfte wurden ausnahmslos genehmigt.

Die Frühjahrsversammlung fand dann in Seewis, im Rest. Schlössli statt. Die Versammlung durfte dabei acht Neumitglieder aufnehmen. Hauptpunkt der Frühjahrsversammlung sind jeweils die Anträge zuhanden der Delegiertenversammlung. Diese gaben Anlass zu Diskussionen. Insbesondere die Senkung von Gebühren auf der Sonderjagd und die Anhebung des Abos für die Vereinszeitschrift «Bündner Jäger».

Schlussendlich folgte die Versammlung den Empfehlungen des erweiterten Zentralvorstandes in allen Belangen. Anschliessend informierte die Wildhut traditionsgemäss über die vergangenen Jagden, insbesondere auch im Bezirk. Danke für den Einsatz der Wildhut.

Ideen wurden umgesetzt

Unter der Federführung von Pirmin Hartmann, unserem Schützenmeister, führte unsere Sektion im Rahmen des Ferienpasses einen Grillplausch mit Wildbeobachtung durch. Die Anmeldungen wurden nach Eingang durch die Organisation Ferienpass Prättigau behandelt. Mit einer grossen und hochmotivierten Schar an Schülern ging es Ende Juli einen ganzen Tag nach Seewis zur Örtlichkeit Cani. Hier wurden den hochmotivierten Kindern verschiedene Posten mit viel Fun und Spass angeboten. Nach einer über dem Feuer selbst gegrillten Wildwurst ging es zur Wildbeobachtung mit viel Anblick. Spät abends konnten alle gesund und zufrieden ihren Eltern wieder übergeben werden. Ich möchte an dieser Stelle den Helferinnen und Helfern sowie der Wildhut herzlich für den unentgeltlichen Einsatz danken. Solche Tage bedeuten einen grossen Aufwand, aber werden mit strahlenden Kinderaugen und guten Erinnerungen bedankt.

Die Umsetzung der neuen Vereins-Homepage hat viel Arbeit generiert. Ebenso die Ausarbeitung wichtig anstehender Reglemente. Sprichwörtlich umgesetzt heisst dies: «Ende gut, alles gut» - aber weiteres will angegangen werden...

Zukunftsgedanken

Ein spannendes Vereinsjahr steht in einer neuen Vorstands-Konstellation vor uns. Für die Kollegialität der scheidenden Vorstandsmitglieder möchte ich mich herzlich bedanken. Den Neuankömmlingen wünsche ich, dass sie sich in unserem Vorstand wohl fühlen und in ihren Aufgaben Befriedigung, aber auch Anerkennung unserer Sektion-Mitglieder finden.

Abschliessend bleibt mir ein Dankeschön auszusprechen. In erster Linie meinen Vorstandskollegen für die gute Zusammenarbeit. Dann allen Jägerinnen und Jägern, die sich übers Jahr in irgendeiner Weise für unseren Verein aktiv einsetzen, aber auch denjenigen, die unsichtbar für das Wohl unserer Natur eintreten. Und natürlich auch unserer Wildhut für den Austausch und die gute Zusammenarbeit.

Euer Präsident
Kurt Gansner

Seewis, den 15. Januar 2025